

Grünlahnereck, ca. 1600 m NN und darüber, balzend beobachten. Der Gesang der Männchen wurde sowohl von Singwarten (freistehenden Fichten im Latschenbiotop), als auch im Singflug vorgetragen. Der Gesang erinnert an Stieglitz *Carduelis carduelis* und an Girlitz *Serinus serinus*. Der Balzflug ähnelt dem von Grünling *Carduelis chloris* bzw.

Girlitz. Die drei Weibchen blieben die meiste Zeit zusammen und waren offensichtlich noch nicht fest verpaart. Am Spätnachmittag, während des Abstiegs, konnte eine ähnliche Beobachtung am Wiesbauern Hochleger gemacht werden, wobei 2 Männchen und 1 Weibchen an dieser frühen Balz beteiligt waren.

Literatur

- BEZZEL, E. (1993): Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Passeres. Aula Verlag, Wiesbaden.
- BEZZEL, E. & R. Brandl (1988): Der Zitronengirlitz *Serinus citrinella* im Werdenfelser Land/Oberbayern. Anz. Orn. Ges. Bayern 27: 45–65.
- BEZZEL, E. & H.-F. FÜNFSTÜCK (1992): Frühbruten von Finkenvögeln 1989 im Werdenfelser Land/Oberbayern. Garmischer vogelkundl. Ber. 21: 39–45.
- MÄRKI, H. (1976): Brutverbreitung und Winterquartier des Zitronenzeisigs *Serinus citrinella* nördlich der Pyrenäen. Orn. Beob. 73: 67–88.
- NITSCHKE, G. & H. PLACHTER (1987): Atlas der Brutvögel Bayerns 1979–1983. München: 269 S.
- WÜST, W. (1986): Avifauna Bavariae. Bd. 2, München.

Friedhelm J o c h u m s , Kapellenweg 8, 82057 Icking
Udo B ä r , Buchberger Str. 9, 82538 Gelting

Zur Ernährung des Ziegenmelkers *Caprimulgus europaeus*

Im Juli 1992 fand Reinhard PENNING an der Straße bei Buckenreuth/Pretzfeld, Lkr. Forchheim, Oberfranken, eine tote Nachtschwalbe. Bei der Präparation wurde der Mageninhalt herausgenommen und von Dipl.-Biologe Helmut BERAN (LBV-Bayreuth) untersucht. Die Analyse ergab außer einem Dungkäfer *Aphodius* spec. und verschiedenen Nachfalterarten, zwei Große Grüne Heu-

pferde *Tettigonia viridissima*, Männchen und Weibchen. Bei einer Körperlänge bis zu 42 mm, mit der säbelförmigen Legeröhre beim weiblichen Heupferd gemessen, erstaunt die Erbeutung eines derartigen Großinsekts, da dieses zudem noch ganz war (BERAN). In der Beutetieraufzählung in WÜST (1986: Avifauna Bavariae) wird das Große Heupferd für den Ziegenmelker nicht erwähnt.

Alfons F ö r s t e l , Ludwigstraße 42, D-91301 Forchheim